

Steckbrief Gesellschaftswissenschaften

passende Bild Darstellung/Foto	 http://www.trier.de/Bauen-Wohnen/broker.jsp?uMen=0af70f72-90a0-9c31-9577-29a532ead2aa&uCon=bf970db6-f644-6e31-bba5-7ac63d761716&uTem=63f7089a-29fc-6c31-e777-d8b132ead2aa
Thema/Idee	Trier im Nationalsozialismus: Der Große Trierer Plan (Dieses Modul gehört zum Projekt Stadtgeschichte Trier. Alle Module dieses Projektes finden sich im Ordner Längsschnitte/Heimat/Trier.)
Lernfeld	Lernfeld II Geschichte
Kompetenzen (bitte die jeweiligen Kompetenzen benennen)	Fachkompetenz: Herrschaftsinszenierung am Beispiel der Architektur, Alltagsleben im Krieg Methodenkompetenz: Verhaltensweisen von Menschen in der Diktatur analysieren Kommunikationskompetenz: Fachbegriffe von Ideologien historisch korrekt verwenden Urteilskompetenz: eigene Sach- und Werturteile in Bezug auf die Auswirkung von Herrschaftsformen begründen
Klassenstufe, Schulform	S I Klasse 9 Gymnasium
Autor/-in	Otmar Nieß StD i. R.
Inhaltliche Kurzbeschreibung	Das Modul zeigt den Kontrast nationalsozialistischer Ideologie und die Realität des Zweiten Weltkrieges. Der große Trier-Plan wollte aus der Stadt eine westdeutsche Metropole machen, die sowohl deutsche Geschichte wie nationalsozialistischen Herrschaftsanspruch verdeutlichte. Dagegen erlebte die Bevölkerung im Krieg die Zerstörung der Stadt durch den Luftkrieg, wobei Teile der Altstadt bereits zuvor durch behördliche Anordnung (Bildung von sogenannten Brandgassen) vernichtet wurden. Optional kann auch ein weiteres Arbeitsblatt mit Bildern Triers vor und nach den Luftangriffen bearbeitet werden.